

# INSIGHT PHILOSOPHY

Der Newsletter des Instituts für Philosophie Bonn

## INHALT:

- 2** Editorial Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl (Geschäftsführender Direktor)
- 3** Interchair WS 24/25
- 4** Ringvorlesung "Einführung in die Philosophie"
- 5** Bonn History and Philosophy of Physics Research Seminar
- 6** Kolloquium zu Praktischen Philosophie und älteren Philosophiegeschichte
- 7** Vortrag Prof. Dr. Kaup (University of Washington)
- 8** 2. Studentische Konferenz Bonn: Auf den Punkt.
- 10** Veranstaltung: "KI erklärt" - Kontrolle und Regulierung von KI: Eine Einführung
- 12** Stellenausschreibung philosophische Teilbibliothek I
- 13** Seminar Series: Cross-Cultural Approaches to Desirable AI
- 15** Call For Papers: Studentische Tagung
- 17** Diverse Beiträge vom Center for Life Ethics
- 20** Die Fachschaft der Philosophie stellt sich vor
- 21** Öffnungszeiten der Bibliotheken und Sprechstundenzeiten der Lehrstühle sowie der Studienberatung

---

# EDITORIAL

**Von Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl**

Geschäftsführender Direktor

Liebe Studierenden, Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Es ist mir eine große Freude, Sie alle zum neuen Wintersemester, dem neuen akademischen Jahr und der ersten Ausgabe von "Insight Philosophy" begrüßen zu dürfen, dem neuen Newsletter des Institutes für Philosophie der Uni Bonn. Vor wenigen Wochen sind wir in das neue Institutsgebäude in der Heinrich-von-Kleist-Straße eingezogen, und so langsam läuft alles rund; ich hoffe, Sie fühlen sich bald in dem neuen Gebäude zu Hause!

Philosophie ist ein Fach, das man eigentlich nur dann ergreift, wenn man von innerer Leidenschaft dafür ergriffen wird, und es ist ein Fach, in dem man im Nachdenken darüber eine ganz eigene Welt betritt, das aber gleichzeitig auch alle anderen Fächer verbindet und sie zum Gegenstand hat. So kann man sich innerhalb der Philosophie mit alten Schriften aus ganz verschiedenen Kulturkreisen befassen, gleichzeitig aber auch mit modernen gesellschaftlichen und ethischen Fragen, oder aber auch mit der Analyse der modernsten Naturwissenschaften und Technologie. Allem gemein ist eine häufig brennende Neugier und ein Drang zum Hinterfragen und Durchdenken von Zusammenhängen, die Anderen entweder selbstverständlich oder abstrus vorkommen mögen; gerade dieses Nachdenken und Nachforschen hat aber in der Geschichte der Philosophie immer wieder ganz neue Arten von Ideen hervorgebracht, die dann in ganz unterschiedlichen Kontexten aufgeblüht sind. So möchte ich sie auch ganz herzlich ermutigen, an den in diesem Newsletter zusammengebrachten Veranstaltungen teilzunehmen und Themen auszuprobieren --- selbst solche, von denen ihnen noch nicht klar ist, wie sie für ihr gegenwärtiges Hauptinteresse relevant sein wird. Denn man weiß nie!

In dem Sinne: Herzlich Willkommen zur Gemeinschaft der Philosophen der Uni Bonn, und auf bald!

Ihr

Dennis Lehmkuhl

# INTERCHAIR KOLLOQUIUM WINTERSEMESTER 24/25

**InterChair  
Kolloquium**  
Wintersemester 2024/25

23.10.24 | **Adrian Spiering**  
Die Stimmlosen: Tiere und ihr moralischer Status

30.10.24 | **Theo Avenarius**  
Marx und die Narodniki: Entwicklungen und Umbrüche seines späten Denkens

06.11.24 | **Evelyn Deller**  
Ideologie des Totalitären Staates bei Hannah Arendt

13.11.24 | **Gideon Noß**  
'If there is a God, He doesn't exist.' Zimzum im Umbruch des 20. Jahrhunderts

20.11.24 | **Marlene Sieverdingbeck**  
Was ist eigentlich Consent? Ein Beitrag zu theoretischen Sexphilosophie

27.11.24 | **Caroline Jüngermann**  
Geschlecht als Gespenst - eine hauntologische Analyse

11.12.24 | **Julius Meffert**  
Hegels Kritik an der Kantischen und vorkritischen Metaphysik im Vorbegriff der Enzyklopädie der philosophischen Wissenschaften (1830)

18.12.24 | **Edwin Kaack**  
Die Kunst in der Tat - Bemerkungen zu §59 der Kritik der Urteilskraft

08.01.25 | **Manuela Morino**  
Sexualität und Wahrheit der Antike. Über Foucaults Der Gebrauch der Lüste

15.01.25 | **Timo Setling**  
"Wie Schiffer sind wir, [...] Nicht im Geschäft Verbot aufzustellen". Das Programm des Wiener Kreises am Beispiel von Rudolf Carnap

22.01.25 | **Erik Wöller**  
Pragmatik der Fiktion

29.01.25 | **Julius Dahm**  
'No one else can feel it for you.' Über die Privatheit des Inneren

**Wann?**  
18:15 - 19:00 Vortrag  
ab 19:00 Diskussion

**Wo?**  
Seminarraum des IZPH  
Poppelsdorfer Allee 28  
53115 Bonn

**Kontakt**  
interchair@uni-bonn.de

**Organisation**  
Julius Dahm, Sira Schöneich,  
Erik Wöller, Sophie Zacharias

**izph** internationales  
zentrum für  
philosophie nrw

Herzliche Einladung zum studentisch organisierten InterChair-Kolloquium: Von Philosophiestudierenden für Philosophieinteressierte! Das Kolloquium findet ab dem 23.10. immer **mittwochs um 18 c.t. im Seminarraum des IZPH** (Internationales Zentrum für Philosophie, Poppelsdorfer Allee 28, 2. OG) statt. Die Vorträge dauern 45 Minuten, danach gibt es eine Diskussion (und einen informellen Ausklang). Ihr seid herzlich eingeladen! Meldet Euch auch gerne zum **Interchair-Newsletter** unter [interchair@uni-bonn.de](mailto:interchair@uni-bonn.de) an, dort gibt es auch die Abstracts zu den anstehenden Vorträgen, sonst findet ihr dies alles auch auf Instagram unter <https://www.instagram.com/interchair.bonn/>

# RINGVORLESUNG “EINFÜHRUNG IN DIE PHILOSOPHIE”

Die Ringvorlesung „Einführung in die Philosophie“ richtet sich speziell an die Studienanfänger:innen der BA-Studiengänge Philosophie und kann dort in einem der Wahlpflichtmodule des BA of Education Philosophie curricular belegt werden kann. Zudem handelt es sich um ein Angebot im Überfachlichen Praxisbereich der BA-Studiengänge der Philosophischen Fakultät, der allen Studenten der BA-Studiengänge der Philosophischen Fakultät offen steht. Darüber hinaus steht die Vorlesung extracurricular aber auch allen anderen Studierenden offen. Sie findet **dienstags 16 (ct.)-18 Uhr im Hörsaal X im Hauptgebäude** statt. Montags findet begleitend ein Tutorium statt. Weitere Informationen sowie den vollständigen Plan der einzelnen Vorlesungen entnehmen Sie bitte der angehängten pdf. **Kontakt:** Marc Thiele [s5mathie@uni-bonn.de](mailto:s5mathie@uni-bonn.de).

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

## Ringvorlesung “Einführung in die Philosophie”

15.10	Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl	Naturphilosophie und Wissenschaftsphilosophie
22.10	Marc Thiele	Naturphilosophie im Deutschen Idealismus. Die Einheit von Raum und Zeit in der Bewegung.
29.10	Prof. Dr. Rainer Schäfer	Das Böse im Deutschen Idealismus
05.11	Prof. Dr. Dirk Lanzerath	Einführung in die Philosophische Ethik
12.11	Prof. Dr. Elke Brendel	Logik und Argumentationstheorie
19.11	Prof. Dr. Bert Heinrichs	Einführung in die Angewandte Ethik
26.11	Prof. Dr. Michael Schulz	Einführung in die Religionsphilosophie
03.12	Prof. Dr. Markus Gabriel	Was ist Erkenntnistheorie?
10.12	Dr. Lars Heckenroth	Einführung in die philosophische Ästhetik mit besonderem Blick auf Hegels Lehre von den Kunstformen
17.12	Prof. Dr. Christoph Horn	Einführung in die Philosophie der Antike
07.01	Dr. Philip Freytag	Sprachphilosophie zwischen Ontologie und Erkenntnistheorie. Das Beispiel der Derrida-Searle Debatte
14.01	Prof. Dr. Wouter Goris	Was ist mittelalterliche Philosophie?
21.01	Dr. Roland Henke	Kants Konzept von moralischer Erziehung im Kontext moderner Erziehungsvorstellungen
28.01	Prof. Dr. Chistiane Woopen	Ethische Pluralität und die Ethik des Lebens

**Di. 16 (ct.)- 18**  
Hauptgebäude - HS XV  
**Tutorium: Mo. 16 (ct.)- 18**  
HvKleist / 0.008  
**Kontakt: Marc Thiele**  
[s5mathie@uni-bonn.de](mailto:s5mathie@uni-bonn.de)

**Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.**

Die Modulzuordnung in den BA-Studiengängen finden Sie auf der Seite der Lehrveranstaltung unter [www.basis.uni-bonn.de](http://www.basis.uni-bonn.de),  
Veranstaltungsnummer: 501024003



**UNIVERSITÄT BONN**

# BONN HISTORY AND PHILOSOPHY OF PHYSICS RESEARCH SEMINAR

**Time & Place: Tuesdays from 14:15 to 15:45 CEST.**

Almost all sessions can be attended via Zoom; the sessions that are indicated as 'hybrid' below may also be attended in person, in the Institute of Philosophy (Heinrich-von-Kleist-Str 22-28, 53113 Bonn) in the **Logic Library (2nd Floor)**. Zoom-links and weekly reminders are announced via [hpp@listen.uni-bonn.de](mailto:hpp@listen.uni-bonn.de). Subscribing to this list is possible

**a)** [here](#),

**b)** by sending an empty email to [hpp-subscribe@listen.uni-bonn.de](mailto:hpp-subscribe@listen.uni-bonn.de), or

**c)** by contacting

[nbodden@uni-bonn.de](mailto:nbodden@uni-bonn.de)

Program:

**<https://www.history-and-philosophy-of-physics.com/events.html>**

Conveners: [Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl](#), Dr. Bernadette Lessel & Nurida Boddenberg

**Bonn History and Philosophy of Physics  
Research Seminar**

October 15th	<b>Jos Uffink (University of Minnesota)</b> The problem of Irreversibility and the quantum Boltzmann equation.
October 22nd	<b>Jeremy Butterfield (University of Cambridge)</b> A philosophical look at quantum reference frames.
October 29th	<b>Gal Ben-Porath (University of Bonn)</b> The kinematics of indeterminism.
November 5th	<b>Bernadette Lessel (University of Bonn)</b> Louis de Broglie and the five dimensions: how unified field theory was employed to save the particle.
November 12th	<b>Anastasia Lazutkina (University of Wuppertal)</b> Transformation of testing methods in cosmology: from the 1990s to now.
November 19th	<b>Dan Grimmer (University of Bonn)</b> Searching for new spacetimes: the ISE method of topological redescription.
November 26th	<b>David Rowe (Johannes Gutenberg University Mainz)</b> Bianchi models and rotating cosmologies.
December 3rd	<b>Manuel Herrera (Pontifical Catholic University of Chile)</b> The implications of general relativity for super-substantialist metaphysics.
December 17th	<b>Dennis Lehmkuhl (University of Bonn) and Christian Röken (University of Bonn)</b> Penrose's analogy between gravitational and optical systems.
January 7th	<b>Oliver Passon (University of Wuppertal)</b> Issues with quantum mechanics in the most elementary applications.
January 14th	<b>Pavel Kroupa (University of Bonn)</b> The dark-matter-free universe: the application of Chandrasekhar dynamical friction to test for dark matter particles and the consequences for fundamental physics thereof.
January 21st	<b>Carlos Barcelo Seren (Instituto de Astrofísica de Andalucía)</b> Harmonic conditions in general relativity: mathematical simplicity or physical reality?
January 28th	<b>Patrick Dürr (University of Tübingen)</b> The change-driver account of scientific discoveries. Philosophical and historical dimensions of the discovery of the expanding universe.

**Date:** Tuesdays from 2:15 pm to 4:30 pm CET  
**Place:** Heinrich-von-Kleist-Straße 22-28, 53113 Bonn, 2 OG, Logik-Bibliothek (Raum 2.014)  
**Online participation:** Zoom links and weekly information via [hpp@listen.uni-bonn.de](mailto:hpp@listen.uni-bonn.de)  
**Organizers:** Dennis Lehmkuhl and Nurida Boddenberg  
**Details:** <http://history-and-philosophy-of-physics.com>

 Lichtenberg Group for History and Philosophy of Physics,  
University of Bonn

Picture Credit:  
ESA/Hubble 

---

# KOLLOQUIUM ZUR PRAKTISCHE PHILOSOPHIE UND ÄLTEREN PHILOSOPHIEGESCHICHTE

**Das Kolloquium findet, unter der Leitung von Prof. Dr. Christoph Horn, immer dienstags 16:00 s.t. in Raum 0.008 der Heinrich-von-Kleist Straße 22-28 statt.**

Das bisher veröffentlichte Programm lautet wie folgt:

**5.11.:** Ilaria Ramelli: „Patristic Platonism, Christian Platonism, and Patristic Philosophy: Theoretical Questions“ und Clelia Attanasio: „Exploring Divine Inspiration in the Works of Philo of Alexandria, Gregory of Nyssa, and Pseudo-Dionysius“

**12.11.:** wird Gretchen Reydams-Schils: „The Stoics on nous and the thoughts of god“ besprochen und Christian Rode spricht über Vertragstheorien vor Hobbes

Interessierte melden sich bitte unter der Email-Adresse **thomas.engeland@uni-bonn.de**, um die Texte zu erhalten, die vorbereitend zu lesen sind.

---

# VORTRAG: PROF. DR. MONIKA KAUP (UNIVERSITY OF WASHINGTON)

THEMA: TOM MCCARTHY'S NEO-NEURO-MODERNISM:  
RECONFIGURING PROUSTIAN MEMORY IN REMAINDER

Am **4. November** spricht Prof. Dr. Monika Kaup von der University of Washington in Seattle über "Tom McCarthy's Neo-Neuro-modernism: Reconfiguring Proustian Memory in *Remainder*". Grundlage ihres Vortrags ist ein in Kürze erscheinender Artikel, dessen Inhalte Kaup hier erstmals öffentlich diskutiert werden wird. Diese Zwischenergebnisse sind Teil ihres neuesten Buchprojekts "on narrative as a reliable mode of knowledge".

Kaup ist im Beirat der Buchreihe Reality and Hermeneutics – Bonn Studies in the New Humanities (<https://www.mohrsiebeck.com/en/monograph-series/reality-and-hermeneutics-rh/>).

Ihre interdisziplinären Forschungen stehen in einem engen und produktiven Verhältnis zu den vielfältigen Forschungsströmungen innerhalb der Bonner Geisteswissenschaften.

Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

**Alle Interessierten sind herzlich willkommen.**

**Vortrag**

**Tom McCarthy's Neo-Neuro-modernism:  
Reconfiguring Proustian Memory in *Remainder***

**Prof. Dr. Monika Kaup** (University of Washington)

**Zeit:** 04. November 2024  
16:00 - 19:00 Uhr

**Ort:** Internationales Zentrum für Philosophie  
Seminarraum (2. Etage, Aufzug vorhanden)  
Poppelsdorfer Allee 28, 53115 Bonn

Lehrstuhl für Erkenntnistheorie,  
Philosophie der Neuzeit  
und Gegenwart

Kontakt: pfreitag@uni-bonn.de

**izph** internationales  
zentrum für  
philosophie nrw

UNIVERSITÄT **BONN**

---

# 2. STUDENTISCHE KONFERENZ BONN

AUF DEN PUNKT. PHILOSOPHIEREN MIT EXPLIZIERTEN BEGRIFFEN - 22.  
UND 23. NOVEMBER 2024

Das Konferenz-Format **Auf den Punkt. Philosophieren mit explizierten Begriffen** geht in die zweite Runde. Nach einer spannenden Studi-Konferenz im letzten Jahr möchten wir euch erneut die Möglichkeit bieten, eure eigenen Thesen auszuarbeiten und vorzustellen. Wir Philosoph:innen hören oder sprechen oft ohne weitere Erklärung Wörter wie 'Dialektik', 'Kategorientafel', 'Noesis' oder 'Quantorenreichweite', mit denen wir zu zeigen versuchen, dass ein:e Philosoph:in mit irgendeiner These Recht hatte (oder Unrecht). Oft entsteht dadurch ein Performance-Druck, denn man möchte eine Theoriesicherheit nach außen vermitteln, um im Diskurs ernst genommen zu werden.

Diese Konferenz bedient sich daher einer anderen Herangehensweise: Jeder Vortrag stellt eine These vor und soll diese begründen, ohne expliziten Rückgriff auf die Namen und Werke von bekannten Philosoph:innen. Jeder Fachterminus und jede formelle Notation, welche die vortragende Person nutzt, muss in eigenen und allgemeinverständlichen Worten erklärt werden. Das bedeutet, dass wir unsere Begrifflichkeiten entlang eines konkreten Gegenstandes erarbeiten und schärfen wollen. Eine thematische Einschränkung für die Vorträge gibt es dabei nicht. Im Anschluss können vom Publikum Rückfragen gestellt werden. Alle Studierende der Universität Bonn können teilnehmen.

Die letzte Konferenz hat gezeigt, dass es keine komplizierten Fachbegriffe und nischige Literaturverweise braucht, um eine starke These zu formulieren. Lasst uns unsere Thesen erneut zusammen auf den Punkt bringen.

Bis zum **03.11.2024** kannst Du eine max. einseitige Zusammenfassung von deiner These und der Idee deines Arguments an **voosholz@uni-bonn.de** schicken. Wir wählen dann die passendsten Thesen aus. Falls ihr „nur“ zuhören möchtet, dann meldet euch bitte bei **sieverdingbeck@uni-bonn.de** an.

# 2. STUDENTISCHE KONFERENZ BONN

AUF DEN PUNKT. PHILOSOPHIEREN MIT EXPLIZIERTEN BEGRIFFEN - 22.  
UND 23. NOVEMBER 2024

**2. Studentische  
Konferenz Bonn**



**Auf den Punkt.  
Philosophieren mit  
explizierten Begriffen**

**22. und 23. November 2024**

**Tagungsraum IZPH, Poppelsdorfer Allee 28**

Unterstützt vom Lehrstuhl für  
Erkenntnistheorie, Philosophie der  
Nezeit und Gegenwart

Organisation: Nick Dreikausen, Marlene Sieverdingbeck,  
Jan Voosholz, Charlotte Wolf

Kontakt:  
Marlene Sieverdingbeck, [sieverdingbeck@uni-bonn.de](mailto:sieverdingbeck@uni-bonn.de)



---

# VERANSTALTUNG: “KI ERKLÄRT” KONTROLLE UND REGULIERUNG VON KI: EINE EINFÜHRUNG

Liebe Kolleg:innen und Kollegen,

in diesem Wintersemester kooperieren wir (Center for Science and Thought) zum ersten Mal mit dem **Deutschen Museum Bonn und laden am 12. November, 19:00 Uhr** ein zum Auftaktevent der Veranstaltungsreihe "KI erklärt". Die Reihe richtet sich an ein breites Publikum, ist aber hoffentlich auch für den einen oder andere von Ihnen interessant.

Am 12. November 2024 liegt der Fokus ganz auf der Regulierung von KI: In zwei Vorträgen erläutern unsere Gäste Olivia J. Erdélyi und Was Rahman die Grundlagen hinter KI-Technologien und beleuchten, wie Kontrolle und Regulierung von KI aktuell aussehen (können). Dabei werden sie auf rechtliche Rahmenbedingungen wie die europäische KI-Verordnung (AI Act) eingehen, die ethischen Herausforderungen diskutieren und über KI-Nutzung und die Umsetzung von Regulierungen in der Praxis sprechen. Im Anschluss besteht die Gelegenheit für Fragen und zur Diskussion.

Der Veranstaltung findet in deutscher Sprache und am Deutschen Museum Bonn (**Ahrstraße 45, 53175 Bonn**) statt. **Der Eintritt ist frei.** Alle weiteren Informationen finden Sie hier auf unserer [Homepage](#) oder in der beigefügten PDF.

# VERANSTALTUNG: "KI ERKLÄRT" KONTROLLE UND REGULIERUNG VON KI: EINE EINFÜHRUNG



**„KI erklärt“**

**Kontrolle und Regulierung von  
KI: Eine Einführung**

Mit Vorträgen von:  
**Was Rahman**  
**Olivia J. Erdélyi**

**12.11.2024, 19:00 Uhr**

**Deutsches Museum Bonn**  
**Ahrstraße 45, 53175 Bonn**

**Eintritt frei**



# STELLENAUSSCHREIBUNG DER TEILBIBLIOTHEK I

Die philosophische Teilbibliothek I sucht zum **01.01.2025** eine neue studentische Hilfskraft (m/w/d). Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte den angefügten PDFs.



Bonn, 10.10.2024

**Die philosophische Teilbibliothek I sucht  
zum 1. Januar 2025 eine  
*Studentische Hilfskraft (m/w/d)* – (sHk)  
**für den Bibliotheksbereich**  
(administrative Aufgaben sowie  
Vertretung im Krankheits- und Urlaubsfall  
an der Bibliotheksaufsicht).  
**(10h/Woche)****

Was bringen Sie mit?

- eine freundliche und offene Ausstrahlung
- zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise
- Pünktlichkeit
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gute Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen, v.a. Excel und Word
- **[keinen Bachelor- oder Masterabschluss]**

Sonstige Infos

- Arbeitsumfang: **10 Stunden/Woche**
- Vergütung: 13,25€/h für studentische Hilfskräfte
- Beginn: 01.01.2025

**Bewerbung**

Sie haben Lust mehr über die Bibliothek zu erfahren und ein Teil davon zu werden? Dann senden Sie bitte ihre Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf und einem kurzen Anschreiben, in dem Sie Ihr Interesse und Ihre Fähigkeiten beschreiben) in einer PDF Datei per E-Mail bis zum 3.11.2024 an Jana Böhme (philbib@uni-bonn.de).

---

# SEMINAR SERIES: CROSS-CULTURAL APPROACHES TO DESIRABLE AI

The seminar series "Cross-Cultural Approaches to Desirable AI" aims to encourage intercultural and interdisciplinary discussion on the ethics of artificial intelligence (AI). Its primary focus is to support and develop research on AI and social justice, particularly from intersectional feminist and anti-racist perspectives. "Cross-Cultural Approaches to Desirable AI" is a collaboration between the Universities of Cambridge, Bonn, Tokyo and the University of Europe for Applied Sciences.

We bring together researchers working on AI and digital technologies of all career stages from a variety of disciplines. The series seeks to bridge perspectives from the arts and sciences, with a particular emphasis on encouraging students with technical and engineering backgrounds to engage with ethical issues surrounding AI.

The concept of "desirable AI" refers to the development of technology that places social justice and environmental sustainability at its core. Rather than simply optimizing technology, the goal is to design AI that reflects and respects the diverse values and needs of different cultures. This approach requires acknowledging different worldviews while avoiding issues such as cultural appropriation and "diversity washing" in technology development.

**Dates and Registration:** The seminar series will be held on Wednesdays via Zoom at 09:00 UK / 10:00 GER / 18:00 JP, starting on October 9th. Each session will last 120 minutes.

**If you would like to attend any of the sessions, please click [here](#).**

# SEMINAR SERIES: CROSS-CULTURAL APPROACHES TO DESIRABLE AI

**SEMINAR SERIES**

## Cross-Cultural Approaches to Desirable AI

09:00 UK / 10:00 GER / 17:00 JP ZOOM REGISTER HERE:

**OCTOBER**

- 09. Introductory Session

**NOVEMBER**

- Indigenous AI Ethics 06.
- 20. Inquiring selfhood in the era of AI
- Disability Studies, Health Justice and AI 27.

**DECEMBER**

- 04. Data & Algorithms
- 11. International Approaches to AI Governance
- 18. Sustainable AI in Social Context

**JANUARY**

- Art & Design 08.
- 15. Digital Immortality
- AI, Body, and Aesthetics 22.

---

# CALL FOR PAPERS: STUDENTISCHE TAGUNG

ZWISCHEN DENKEN UND HANDELN. STUDENTISCHE PERSPEKTIVEN AUF  
DAS VERHÄLTNIS VON THEORIE UND PRAXIS  
(POTSDAM, DEADLINE: 17.11.2024)

Studentische Tagung // Universität Potsdam // 12-14. Februar 2025

Die Frage nach dem Verhältnis von Theorie und Praxis findet sich in der Philosophie in den unterschiedlichsten Kontexten: Mit welchen theoretischen Grundlagen lässt sich eine Anweisung für das richtige Handeln geben? Gibt es eine praktische Verantwortung philosophischen Theoretisierens – und wenn ja, welche? Können wir philosophische Theorien aufstellen, die unabhängig oder vorgelagert von konkreten praktischen Kontexten bestehen, in denen wir sie schöpfen? Das Erkenntnisinteresse der Tagung ist es, diesem Verhältnis von Theorie und Praxis nachzugehen.

Wir wollen mit dieser Veranstaltung einen Raum zum Austausch für engagierte Philosophiestudierende mit unterschiedlichen Interessenschwerpunkten schaffen. Dabei wollen wir die Möglichkeit bereiten, in einem konstruktiven Rahmen erste Erfahrungen im Präsentieren und Diskutieren eigener philosophischer Ideen zu sammeln.

Es sind Studierende im Bachelor und Master eingeladen, Abstracts für einen Vortrag (20 Min Präsentation + 10 Min Q&A) einzureichen. **Das Abstract sollte im PDF-Format, maximal 500 Wörter umfassen. Abstracts sind als Email an [tup-potsdam.proton.me](mailto:tup-potsdam.proton.me) mit dem Betreff “ Abstract tup 25” zu senden.**

Persönliche Informationen (Name, Universität, Studiengang) sind im Email-Text und nicht im PDF anzugeben.

**Einreichungsfrist ist der 17.11.2024.**

Wir begrüßen Einreichungen sowohl aus theoretischer als auch praktischer Philosophie. Einreichungen sind auf Deutsch und Englisch möglich.

---

# CALL FOR PAPERS: STUDENTISCHE TAGUNG

Unter anderem, (aber nicht nur) folgende Themen sind willkommen:

- Das Verhältnis zwischen theoretischer und praktischer Philosophie als Disziplin
- Theoretische Grundlagen praktischer Philosophie
- Ethische Verantwortung von Theoriebildung
- Metaphysische Grundlagen ethischer Systeme
- Der Einfluss der Gesellschaftsform und des geschichtlichen Kontexts auf die philosophische Theorie
- Ideologietheorie
- Perspektiven auf den Pragmatismus
- Der Anspruch und die Reichweite philosophischer Praxis
- Philosophische Perspektiven auf gesellschaftliche Prozesse
- Die Möglichkeit Praxis-unabhängiger Theoriebildung
- Gründe und/oder die Berechtigung der "Arbeitsteilung" zwischen theoretischer und praktischer Philosophie

**Erfolgreiche Bewerber:innen werden bis zum 16.12.2024 informiert. Die Tagung wird vom 12. bis 14. Februar in Präsenz an der Universität Potsdam stattfinden.**

---

# DIVERSE BEITRÄGE VOM CENTER FOR LIFE ETHICS

## 1. Pilot Fellowship-Programm – Center for Life Ethics, Kunststiftung NRW und Stiftung Insel Hombroich starten Zukunftswerkstatt

In der neuen „Zukunftswerkstatt der Künste und Wissenschaften“ soll der Dialog zwischen Künsten und Wissenschaften in Nordrhein-Westfalen (NRW) gefördert werden.

Zehn Fellows aus NRW aus unterschiedlichen Bereichen der Künste und verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen sollen im Rahmen einer moderierten inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit neue Möglichkeiten für individuelle und gesellschaftliche Transformationsprozesse eröffnen.

Das Pilot Fellowship-Programm ist eine Initiative der Kunststiftung NRW in Zusammenarbeit mit dem Center for Life Ethics und der Stiftung Insel Hombroich. Prof. Dr. Christiane Woopen, Direktorin des Center for Life Ethics übernimmt die wissenschaftliche Leitung, die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Anselm Franke, Kurator, Autor und Professor für Curatorial Studies an der Zürcher Hochschule der Künste. Die einjährige Pilotphase startet im Oktober 2024 mit dem Arbeitsthema "Kipppunkte".

**Weitere Details und erste Ergebnisse des Dialogs werden im Frühjahr 2025 veröffentlicht.**

## 2. ERC Starting Grant für Dr. Stefan Partelow

Europäische Union fördert Projekt über soziale Gerechtigkeit und ökologische Nachhaltigkeit im Umgang mit den Weltmeeren

Ozeane spielen eine entscheidende Rolle für unser Klima und die Umwelt, während sie gleichzeitig einen bedeutenden Wirtschaftssektor darstellen. Laut Vereinten Nationen ist dieser allein zwischen drei und sechs Billionen US-Dollar wert.

---

# DIVERSE BEITRÄGE VOM CENTER FOR LIFE ETHICS

Allerdings haben Missmanagement, Überfischung und Verschmutzung schwerwiegende Folgen für die mehr als 3 Milliarden Menschen, deren Nahrung und Einkommen vom Meer abhängen.

Gleichzeitig führt das Wachstum der Meereswirtschaft – z. B. in Form von Tourismus, Schifffahrt, Aquakultur und Offshore-Energie – für eine ungleiche Verteilung von Risiken und Vorteilen der Meereswirtschaft. Neue Wege zu finden, um die Meeresressourcen nachhaltig zu nutzen, ist daher unerlässlich. So haben die Vereinten Nationen 2023 ein Hochseeabkommen abgeschlossen, in dem festgelegt wird, dass die Hochsee im Rahmen von Modellen mit gemeinsamen Rechten verwaltet werden soll.

In seinem mit 1,5 Millionen Euro geförderten Projekt wird Stefan Partelow innovative Ansätze zur kollaborativen Governance in der Meereswirtschaft entwickeln, um die Vorteile und Risiken auf lokaler, regionaler und globaler Ebene gerechter zu verteilen. Dafür ist es notwendig, von bestehenden lokalen und regionalen Ansätzen zu lernen und diese für globale Governance-Prozesse weiterzuentwickeln. Bei der Entwicklung einer nachhaltigen und sozial gerechten Meereswirtschaft spielt die inter- und transdisziplinäre Forschung eine entscheidende Rolle.

**Weitere Informationen finden Sie [hier](#) und [hier](#).**

### 3. „Pluriversale Dialoge über Umweltethik“

Das Projekt „Pluriversale Dialoge über Umweltethik“ beschäftigt sich mit der Frage, wie die Etablierung pluriversaler Dialoge zwischen verschiedenen, auch bislang marginalisierten und vom wissenschaftlichen Diskurs ausgeschlossenen Kosmologien und Wissenspraktiken zur Dekolonialisierung der wissenschaftlichen Praxis und Entwicklung alternativer Lösungsansätze für globale ökologische und soziale Probleme beitragen kann.

---

# DIVERSE BEITRÄGE VOM CENTER FOR LIFE ETHICS

Das Projekt fand als internationaler Workshop am Center for Life Ethics statt und brachte eine transdisziplinäre Gruppe von Expert\*innen aus Lateinamerika und Deutschland mit Forscher\*innen der Universität Bonn zusammen, um in einem pluriversalen Austausch unterschiedliche Erfahrungen und Ideen zur Umweltethik und zur Gestaltung sozial und ökologisch nachhaltiger Zukünfte auszutauschen und zu erkunden. Mehr Informationen finden Sie [hier](#) und [hier](#).

## 4. Veranstaltung: DenkReise: Wohin wollen wir leben?

Die DenkReise ist eine seit dem Wintersemester 22/23 stattfindende Veranstaltungsreihe, die sich mit der Frage nach wünschenswerten Zukünften unterschiedlicher Lebensbereiche beschäftigt. Wöchentlich stellen renommierte Expert\*innen aus Wissenschaft und Gesellschaft ihre Forschung vor und bieten Raum für Fragen und Diskussionen. Am Ende des Semesters folgt eine Exkursion zu einem thematisch einschlägigen Ort. Die DenkReise steht Studierenden, Wissenschaftler:innen und der interessierten Öffentlichkeit offen.

Im kommenden Semester stehen unter anderem Zukunftsperspektiven von Religion, Verteidigung, Landwirtschaft und Kunst im Fokus. Die Exkursion führt in die neu eröffneten Core Facility Klimakammern der landwirtschaftlichen Fakultät der Universität Bonn, in denen erforscht wird, wie Pflanzen auf Klimaextreme reagieren.

**Das aktuelle Programm der DenkReise finden Sie [hier](#).**

## 5. Veranstaltung: Freiheiten: Warum und wozu?

Die seit dem Sommersemester 2023 laufende Veranstaltungsreihe widmet sich den Fragen, was Freiheiten bedeuten, welchem Zweck sie dienen, wie weit sie reichen und wie sie geschützt werden können. Dabei werden zunächst jeweils die ethischen und rechtlichen Grundlagen verschiedener Freiheiten beleuchtet und diskutiert. Zusammen mit Expert\*innen aus der Praxis geht es im Anschluss um die Bedeutung von Freiheiten für das tägliche Leben, abgerundet durch eine thematisch passende Exkursion.

**Das Programm der aktuellen Veranstaltungsreihe finden Sie [hier](#).**

---

# DIE FACHSCHAFT PHILOSOPHIE

Die Fachschaft Philosophie setzt sich prinzipiell aus allen Studierenden der Philosophie zusammen. Die gewählten Gremien der Fachschaft - die Fachschaftsvertretung (FSV) und der Fachschaftsrat (FSR) - vertreten die Studierenden und ihre Belange nach außen. Sie sind das Bindeglied zwischen den Mitarbeitenden des Instituts und der Studierendenschaft. Deswegen stehen sie in stetem Austausch mit beiden Seiten,



um in Diskussionen und Entscheidungen anderer Gremien die Stimme der Studierenden zu sein. Neben solchen repräsentativen Aufgaben machen sich FSV und FSR zur Aufgabe, den Studienalltag aktiv zu verbessern. Sie sind für Studierende die erste Anlaufstelle bei Problemen aller Art, unterstützen und beraten soweit möglich selbst, oder verweisen an entsprechende Hilfsangebote der Universität und des AStA. Sie helfen bei verschiedensten Fragen zu allen möglichen Zeitpunkten des Studiums. Von Veranstaltungsbelegung, und dem Ankommen im Uni-Alltag für Erstis, bis hin zu Stress mit Dozierenden wegen einer Hausarbeit oder ähnlichem—die Fachschaft ist immer eine mögliche Ansprechpartnerin.

FSV und FSR stehen aber nicht nur beratend zur Seite. Sie fördern auch den Austausch und die fachliche Interessenbildung unter den Studierenden. Veranstaltungen wie die Philo-Lounge bieten niedrigschwelligen Raum zur Diskussion, bringen Dozierende und Studierende näher zusammen und ermöglichen erste Einblicke in (noch) unbekannte Themengebiete. Regelmäßige Umfragen zu Lehrveranstaltungen (besonders den Vorlesungen) tragen dazu bei, die Qualität der Lehre zu verbessern. Und Parties bieten Möglichkeiten zum Austausch mit anderen Philo-Studis, oder, bei gemeinsamen Veranstaltungen mit anderen Fachschaften, mit Studierenden anderer Fächer.

**Sitzungen finden regelmäßig Donnerstags im dritten Stock der Heinrich-von-Kleist Straße 22-28 statt**, alle Interessierten sind immer herzlich eingeladen. Darüber hinaus könnt ihr euch mit euren Anliegen gerne bei **fsphilo@uni-bonn.de** melden, oder mal auf der Website **fsphilo.uni-bonn.de** stöbern.

---

---

# ÖFFNUNGSZEITEN DER TEILBIBLIOTHEKEN I, II UND III UND SPRECHZEITEN DER LEHRSTÜHLE

Die Öffnungszeiten sowie die Sprechstundenzeiten können sich jederzeit ändern oder aktualisiert. Zur Sicherheit die Website des Instituts kontrollieren, oder mit den Lehrstühlen Kontakt aufnehmen.

## **Teilbibliothek I**

[ehem. LFB I]

Öffnungszeiten

Montag - Freitag

10:00 - 20:00 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen bleibt die Teilbibliothek I geschlossen.

Kontakt

 [+49 228 73-7741](tel:+49228737741)

 [philbib@uni-bonn.de](mailto:philbib@uni-bonn.de)

neue Adresse

EG, Räume 0.001, 0.002 und 0.007

Heinrich-von-Kleist-Str. 22-28

53113 Bonn

## **Teilbibliothek II**

[ehem. LFB II]

Öffnungszeiten folgen. An Wochenenden und Feiertagen bleibt die Teilbibliothek II geschlossen.

Kontakt

 [+49 228 73-54435](tel:+492287354435)

 [lfb2bib@uni-bonn.de](mailto:lfb2bib@uni-bonn.de)

neue Adresse

4. OG, Räume 4.005 und 4.021

Heinrich-von-Kleist-Str. 22-28

53113 Bonn

---

# ÖFFNUNGSZEITEN DER TEILBIBLIOTHEKEN I, II UND III UND SPRECHZEITEN DER LEHRSTÜHLE

## **Teilbibliothek III**

[ehem. LFB III]

Öffnungszeiten **ab 01.11.**

Montag: 10:00 - 13:00 Uhr

Dienstag: 10:00 - 14:00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 10:00 - 16:00 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen bleibt die Teilbibliothek III geschlossen.

Kontakt

 [+49 228 73-2801](tel:+49228732801)

 [logikb@uni-bonn.de](mailto:logikb@uni-bonn.de)

neue Adresse

2. OG, Räume 2.011 – 2.014

Heinrich-von-Kleist-Str. 22-28

53113 Bonn

---

## **Lehrstuhl für Logik und Grundlagenforschung: Prof. Dr. Elke Brendel**

Die Sprechstunden finden derzeit online per Zoom statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin per E-Mail: [ebrendel@uni-bonn.de](mailto:ebrendel@uni-bonn.de)

## **Lehrstuhl für Philosophie, insb. des Mittelalters; Direktor des Scotus-Archivs: Prof. Dr. Wouter Goris**

Sprechstunde nur nach vorheriger Vereinbarung, immer Donnerstags von 16-18 Uhr. Anmeldung bei Pauline Mitschak: [lfb2@uni-bonn.de](mailto:lfb2@uni-bonn.de)

## **Lehrstuhl für theoretische Philosophie: Prof. Dr. Michael Forster**

Sprechstunden im Semester: freitags von 12-14 Uhr. Um vorherige Terminvereinbarung im Sekretariat wird gebeten. Kontakt: Yun Wang: [sekretariat.forster@uni-bonn.de](mailto:sekretariat.forster@uni-bonn.de)

---

# SPRECHZEITEN DER LEHRSTÜHLE

## **Lehrstuhl für Erkenntnistheorie, Philosophie der Neuzeit und der Gegenwart: Prof. Dr. Markus Gabriel**

Sprechstunden im Semester: montags von 9 - 10 Uhr. Um vorherige Terminvereinbarung im Sekretariat per E-Mail an: [B.Wiehlpuetz@uni-bonn.de](mailto:B.Wiehlpuetz@uni-bonn.de) wird gebeten.

## **Lehrstuhl für praktische Philosophie und Philosophie der Antike: Prof. Dr. Christoph Horn**

Sprechzeiten: Montag 12.00 -13.00 Uhr - um Anmeldung ([chorn@uni-bonn.de](mailto:chorn@uni-bonn.de)) wird gebeten.

## **Lehrstuhl für Natur- und Wissenschaftsphilosophie: Prof. Dr. Dennis Lehmkuhl**

Office hours: From 2. October onwards: Wednesdays from 10:00 am - 12:00 am in person or under this [Zoom link](#), please make an appointment at [yluks@uni-bonn.de](mailto:yluks@uni-bonn.de).

## **Lehrstuhl für klassische deutsche Philosophie: Prof. Dr. Rainer Schäfer**

Sprechstunde (Vorlesungszeit): Freitags 13 - 16 Uhr. Anmeldung erfolgt über den Eintrag an einem Aushang, der sich im IZPH an der Tür des Büros (Raum: 0.003) befindet.

---

# STUDIENBERATUNG PHILOSOPHIE

**Dr. Andrea Wilke**

**Studiengangsmanagerin und wissenschaftliche Hilfskraft**

- Einzelberatung von Studierenden zum Studienverlauf, Prüfungsorganisation etc.
- Bescheinigungen für Aufenthaltsverlängerungen,
- Beratung von Abiturientinnen und Abiturienten
- Beratung von Studierenden im Frühstudium (FFF-Programm)
- Studium Universale

**Sprechstundenzeit im Wintersemester 2024/25 (in der Vorlesungszeit und auch in den Semesterferien):**

Mittwochs 14:00 - 15:30, telefonisch unter 0228 73 73 65 und persönlich in Raum 3.002 im Institut für Philosophie. Neue Adresse: Heinrich-von-Kleist-Straße 22-28, 53113 Bonn. 3. Obergeschoss.

Eine Anmeldung zur Sprechstunde ist nicht erforderlich.

Wenn die Sprechstunde einmal ausfällt, wird dies rechtzeitig an dieser Stelle bekannt gegeben.

---

**Sascha Hilgert**

**M.A. Studiengangsmanagement und Fachstudienberatung**

**Sprechstunden:** Freitags 10 bis 11:30 Uhr (Telefon, Zoom, vor Ort)

Melden Sie sich mit einer Email an [shilgert@uni-bonn.de](mailto:shilgert@uni-bonn.de) an.

- Beratung zum Studienverlauf für alle Studiengänge der Philosophie
- BASIS (z.B. Nachmeldungen zu Lehrveranstaltungen), insbesondere: Ausstellung von Anerkennungsempfehlungen für Studiengangs- und Studienortwechsler)
- Studienberatung für internationale Studenten, die nicht über Erasmus organisiert sind.

---

# STUDIENBERATUNG PHILOSOPHIE

**Dr. Simon Weber**

**Studienberater Erasmus**

**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung unter [simon.weber@uni-bonn.de](mailto:simon.weber@uni-bonn.de)

- Beratung zu Erasmus und Auslandsaufenthalten

---

Alle aktuellen Informationen zur Studienberatung unter:

<https://www.philosophie.uni-bonn.de/studium/studienberatung>.